mus sollen dem Erdboden gleich gemacht sein. In dem erstgenannten Orte sind 20 Personen, in dem zweiten 15 Personen getötet. Zahlreiche Personen sind verletzt. Der König mit Don Alfonso und die freiwillige Feuerwehr reiste nach dem Schauplatz der Katastrophe. Der Ministerrat bewilligte eine halbe Million als erste Hilfe. — Eine andere Meldung besagt: Die Erderschütterungen in dem Erdbebengebiet haben aufgehört. Die Zahl der Getöteten wird nunmehr auf 39 angegeben. Verunglückt werden 130 Personen; etwa 100 erlitten Verletzungen. Die Orte Lenarenta und Samora sind zerstört, Salvaterra und San Stefano sehr beschädigt. Der König ist wieder in Lissabon eingetroffen.

Ein heiterer Lebenslauf. In den „Hamb. Nachr." ist zu lesen: Aus dem Bewerbungsbriefe eines „Vertreters auswärtiger Häuser": Nach beendeter Lehrzeit legte ich mich zunächst auf Stacheldraht und verzinkte Kramwaren, dann reiste ich einige Zeit in Damenbeinkleidern und Trikots, arbeitete mehrere Monate in Kinderleichen und vertrat drei Jahre lang Filzpantoffeln. Nachdem ich darauf ein Jahr teils in Betten gemacht, teils Grabdenkmäler umgesetzt und mich vorübergehend auch auf Glas und Porzellan geworfen hatte, machte ich mich schließlich in Fliegenleim seßhaft, dem ich bis jetzt Anhänglichkeit bewahrt habe."

Vornehme Banknotenfälscher. Die Verhaftung des Arztes und Amateurphotographen Dr. Hoschek, sowie der Adele Edlen von Kurz wegen Banknotenfälschung entwickelt sich zu einem interessanten Kriminalfall. Hoschek hatte bei der Verhaftung auf der Straße eine Aktentasche mit einem Handbuch der Farbenphotographie bei sich, in der eine ausgezeichnet ausgeführte Fünfzigkronennote, zur Ausgabe fertig, aber nicht beschnitten, lag. Die Aktentasche enthielt außerdem abziehbare Pigmente, photographische Ingredienzien und Broschüren. Angesichts dieses Fundes legte Hoschek das Geständnis ab, daß bitterste Not, in die ihn die Beschäftigung mit der Wissenschaft gebracht habe, ihn zur Herstellung von falschen Noten veranlaßt habe. Hoschek hat alle medizinischen Prüfungen bis auf das letzte Rigorosum mit Auszeichnung abgelegt. Mit Leidenschaft betrieb er das Studium der Bakteriologie. Er hatte sich durch Untersuchungen in den Malaria-Gegenden der Donau in wissenschaftlichen Kreisen einen Namen gemacht. Gleichzeitig wußte er es in der Photographie zur künstlerischen Vollendung zu bringen. Er bewohnte als Aftermieter ein kleines Zimmer mit eigenen Möbeln, in das wegen der bakteriologischen Präparate seit drei Jahren außer ihm niemand den Fuß gesetzt hatte. Dort fand sich eine photographische Platte der Fünfzigkronennote, außerdem farbige Photographien von Zehnheller-Briefmarken. Auch die Platte einer Zwanzigkronennote vorletzter Emission, die aber noch im Umlauf ist, ferner Chemikalien und falsche Stempel. Entdeckt wurde die Fälschung durch falsche Noten, die bei Postämtern eingegangen waren, und auf rein photochemischem Wege ohne Druckpresse hergestellt waren. Bei Fräulein Kurz fanden sich eine Kamera, ein photographisches Negativ einer Fünfzigkronennote und eine Menge Chemikalien.

CK. Das Schmugglersyndikat. Die Untersuchungen über den großen Newyorker Kleiderschmuggel, die trotz des überraschenden anonymen Angebots von 400 000 Mark für die Niederschlagung aller Nachforschungen mit aller Energie fortgesetzt wurden, haben zu einem überraschenden Ergebnis geführt. Roosevelts ehemaliger Privatsekretär, der jetzige Hafenkommissionär William Loeb, hat die Nachforschungen geleitet und dabei die Fäden eines weitverzweigten großen Schmugglersyndikats aufgedeckt, das seit Jahren sein Handwerk treibt und der Regierung alljährlich durch Zollhinterziehungen einen Schaden von rund sechzig Millionen Mark verursacht hat. Die Schmuggler, die ihre Verbindungen bis zu den Häusern hervorragender amerikanischer Persönlichkeiten erstrecken, hatten ihre Vertreter in Paris und führten alljährlich für Hunderte von Millionen kostbare Pariser Modeschöpfungen in Amerika ein, ohne einen Pfennig Zoll zu bezahlen. Unter den Namen bekannter Persönlichkeiten wurden die Waren nach Newyork verschifft, und bei der Ankunft an den Docks taten die Geheimagenten des Schmugglersyndikats ihr Uebriges, um die Tätigkeit der Zollbeamten zu regulieren. Erst vor wenigen Tagen sind eine Anzahl Kosser in Newyork angekommen, die an die bekannte amerikanische Schauspielerin Marie Dreßler adressiert waren. Miß Dreßler ist vor kurzem von einem Gastspiel in London zurückgekehrt; wahrscheinlich haben die Schmuggler ihren Namen in der gleichen Weise benutzt wie den anderer bekannter Amerikaner, von denen bekannt war, daß sie in Europa geweilt hatten und nun in ihr Heimatland zurückkehrten. Es scheint, daß viele Damen der Gesellschaft kompromittiert sind, die sich durch das Schmugglersyndikat Pariser Toiletten zustellen ließen, ohne Zoll zu bezahlen.

CK. Ein Versehen Mohammeds. Die türkische Thronfolgerfrage steht heute im Mittelpunkt des Interesses; wenn Abdul Hamid nicht abgesetzt wird, so würde er das voraussichtlich dem Propheten Mohammed verdanken, denn dieser — so schreibt ein Mitarbeiter des „Petit Journal" — hat es vergessen, die Nachfolgeschaft des Kalifats gesetzlich zu regeln. Das Erbfolgegesetz ist in der Tat ein „urfie"-Gesetz, d. h. ein menschliches Gesetz, das auch von den Menschen wieder abgeändert werden kann. Und in der Tat hat es manche Korrekturen erfahren müssen. Ursprünglich vererbte sich das Kalifat von Vater auf Sohn. Aber als die Osmaniden die Herrschaft erlangten, wurde diese Bestimmung durch einen furchtbaren Brauch „gemildert", durch den Brudermord. Um sich vor Handstreichen von Seiten seines Bruders Yakub sicher zu stellen, ließ Bajazet der Große drei Stunden nach dem Tode seines Vaters seinen einzigen Bruder erdrosseln. Selim I. hatte keine Brüder, dafür ließ er neun Neffen ermorden. Um seinem Erstgeborenen gegen den Ehrgeiz anderer Prinzen sicher zu stellen, ließ Soliman kurz vor seinem Tode seine beiden jüngeren Söhne und fünf Neffen töten. Murad III. ließ fünf Brüder ermorden, und Mahomet III. befahl an demselben Tage die Ermordung seiner neunzehn Brüder, während die zehn Lieblingsfrauen seines Vaters, die in gesegneten Umständen waren, im Bosporus ertränkt wurden. Achmed I. beseitigte diesen gräßlichen Brauch und änderte das Thronfolgegesetz. Heute ist stets der älteste Prinz des herrschenden Hauses Thronfolger, gleichviel welchem Zweige er angehört.

Kirchennachrichten für Riesa.

Getaufte. Anna Ella, T. des Schlossers Bäger h. Marie Elsa, T. des Geschirrführers Panitz h.

Getraute. Karl Adolph Lüder, Obergärtner in Dresden-Striesen, mit Anna Libby Klinger h. Emil Robert Werner, Schiffer h., mit Friederike Marie Angelika Koch in Magdeburg.

Beerdigte. Marie Auguste Endler gebor. Exner, Ziegeleiarbeitersehefrau, 32 J. 8 M. 8 T. Wilhelmine Gehrmann gebor. Sternberger, Wächtersehefrau, 78 J. 5 M. 8 T. Marie Dora Güttler, Arbeiterstochter, 10 T. Amalie Therese verw. Morgenstern gebor. Oertel, Näherin aus Niederlichtenau, im städt. Krankenhaus verstorben und nach Niederlichtenau zur Beerdigung überführt.

Landwirtschaftliche Warenbörse zu Großenhain

am 24. April 1909.

	Kilo	ℳ		Kilo	ℳ	
Weizen, weiß	1000	235,80 bis	241,—	85	20,— bis	20,50
„ braun,	„	232,— bis	235,80	85	19,75 bis	20,—
Roggen	„	173,75 bis	—,—	80	12,90 bis	—,—
Braugerste	„	180,— bis	190,—	—	12,60 bis	13,30
Gerste	„	155,— bis	165,—	70	10,85 bis	11,55
Hafer	„	176,— bis	188,—	50	8,80 bis	9,40
Heidekorn	„	200,— bis	—,—	75	15,— bis	—,—
Roggennachgangmehl				50	9,25 bis	—,—
Roggengrieskleie				50	7,80 bis	—,—
Roggenkleie, garantiert				50	6,80 bis	—,—
Roggenkleie				50	6,70 bis	—,—
Weizenkleie				50	6,40 bis	—,—
Maiskörner				50	8,60 bis	8,80
„ Cinquantin				50	9,50 bis	—,—
Maisschrot				50	9,50 bis	9,70
Heu, gebunden				50	3,50 bis	4,—
lose				50	3,— bis	3,50
Schüttstroh				50	2,— bis	2,30
Maschinenbreitdrusch, Strohb.				50	1,80 bis	2,—
„ Bindf.				50	1,60 bis	1,80
Maschinenbundstroh				50	1,60 bis	—,—
Kartoffeln, Speisewaare				50	2,60 bis	2,80
Butter				1	2,60 bis	2,80

Marktberichte.

Dschatz, 24. April. 1 Kilo Butter 2,40—2,60 M.

Marktpreise der Stadt Chemnitz

am 24. April 1909.

Weizen, fremde Sorten,	12,70	bis	12,30	Mk.	pro 50 Kilo
„ sächsischer,	12,30	„	12,80	„	„ „ „
Roggen, niederländ. sächs.	8,85	„	9,25	„	„ „ „
„ preußischer	8,85	„	9,25	„	„ „ „
„ hiesiger,	8,50	„	8,75	„	„ „ „
„ fremder,	9,90	„	10,20	„	„ „ „
Gerste, Braus-, fremde,	10,50	„	12,—	„	„ „ „
„ „ sächsische	10,—	„	10,50	„	„ „ „
„ Futter-	7,45	„	7,60	„	„ „ „
Hafer, sächsischer,	9,50	„	9,70	„	„ „ „
Erbsen, Koch-	11,—	„	11,50	„	„ „ „
„ Mahl- u. Futter-	9,75	„	10,50	„	„ „ „
Heu,	3,90	„	4,30	„	„ „ „
„ gebündelt	4,10	„	4,50	„	„ „ „
Stroh, Flegeldrusch,	3,10	„	3,40	„	„ „ „
„ Maschinendrusch,		„		„	„ „ „
Langstroh	2,10	„	2,40	„	„ „ „
Stroh, Maschinendrusch,		„		„	„ „ „
Krummstroh	1,70	„	2,10	„	„ „ „
Kartoffeln inländische	3,25	„	3,60	„	„ „ „
„ ausl., Malta	10,—	„	11,—	„	„ „ „
Butter	2,60	„	2,80	„	„ 1 „

Wetterwarte.

Barometerstand

Mitgeteilt von R. Hutzan, Optiker.

Mittags 12 Uhr.

Wetterprognose

der K. S. Landeswetterwarte für den 27. April:

Mäßige südwestliche Winde; wolkig; Rückgang der Temperatur; keine erheblichen Niederschläge.

5. Klasse 155. K. S. Landes-Lotterie.

Alle Nummern, hinter welchen kein Gewinn verzeichnet ist, sind mit 300 Mark gezogen worden. (Ohne Gewähr der Richtigkeit. — Nachdruck verboten).

Ziehung am 26. April 1909.

0123 561 419 999 978 875 70 289 812 514 616 540 811 10 808 395 895 **1**811 117 132 372 842 892 280 835 265 557 984 112 412 283 (500) 5 704 596 700 (500) 803 243 777 425 (1000) **2**769 958 64 620 464 854 206 515 382 34 570 400 419 111 797 650 653 407 389 **3**177 985 977 70 616 35 528 784 673 686 997 (2000) 861 (3000) **4**306 986 424 224 498 179 716 8 72 258 848 968 823 908 676 (500) 855 123 530 135 481 619 **5**203 156 991 340 195 26 894 172 566 427 741 329 443 670 890 698 309 **6**463 47 994 2 819 514 826 754 406 123 189 106 289 510 621 007 666 395 **7**585 743 283 195 702 184 861 (2000) 612 705 (500) 400 443 141 106 672 290 151 **8**377 (1000) 184 4 836 725 13 35 589 585 (500) 362 884 **9**094 851 693 687 401 (3000) 426 362 951 (1000) 64 486 520 931 38 254 323 (3000) 279

10311 917 208 67 455 812 127 521 895 369 (2000) 149 493 405 **11**382 489 638 508 718 717 399 955 668 874 88 742 565 745 **12**263 198 702 (1000) 355 71 60 303 392 925 417 759 438 362 874 37 450 649 921 256 898 **13**340 (500) 655 770 409 678 835 (1000) 880 286 456 (1000) 596 886 946 698 751 563 (3000) 681 146 **14**388 254 448 760 956 685 650 496 654 238 365 46 837 663 915 793 757 861 **15**885 193 (500) 646 826 226 450 564 601 392 98 874 225 551 797 846 131 881 428 139 267 **16**680 962 (500) 797 714 568 969 488 (500) 140 777 724 372 599 517 734 149 441 **17**638 759 568 961 975 554 216 157 371 (1000) 673 832 681 785 948 199 779 **18**182 361 252 862 127 45 482 926 377 (2000) 638 611 245 **19**920 3 162 752 91 779 99 261 308 298 (500) 873 418 (1000) 206 928 (500) 219 263 243 532 146

20689 813 826 590 (1000) 145 986 40 193 154 827 13 589 380 704 854 76 69 594 499 750 26 (3000) 890 101 614 483 **21**177 157 762 392 88 357 656 820 604 928 451 (500) 598 601 610 435 58 683 (3000) 390 162 886 **22**749 687 763 531 158 603 306 934 113 959 960 582 625 **23**198 276 849 926 197 600 817 (500) 242 533 62 841 454 424 426 (3000) 955 981 **24**311 398 160 722 309 969 586 824 281 486 957 779 343 114 773 496 981 378 **25**235 677 116 72 452 281 255 699 161 836 191 551 67 28 827 424 721 (2000) 137 460 597 (1000) 290 53 280 119 656 **26**651 (500) 859 259 707 753 589 905 264 262 838 930 681 666 947 **27**693 530 219 981 382 125 697 140 895 974 841 98 933 134 599 129 152 498 192 498 (500) **28**922 856 804 726 807 248 (1000) 528 655 (2000) 337 139 354 933 918 **29**166 501 390 (3000) 98 267 605 801 504 195 805 857 152 108 513 881 358 228 789 535 780 178 700 805 79 777 820 516 738 441 387 776

30640 (500) 681 844 393 654 422 735 348 228 650 793 652 914 891 37 **31**237 976 722 78 806 465 725 578 178 799 12 326 183 801 **32**722 713 320 153 277 702 419 683 816 434 712 209 961 (3000) 53 (3000) 763 109 167 160 (2000) 188 540 **33**098 728 922 837 305 687 841 219 817 612 157 998 (500) 373 176 (500) 151 (500) 381 425 108 818 579 828 256 550 **34**506 594 91 418 930 746 630 (500) 959 (1000) 649 964 979 758 513 861 87 925 405 748 226 **35**965 860 548 104 234 959 51 372 153 920 32 27 780 95 442 686 805 **36**946 885 956 755 448 616 494 224 761 677 662 280 129 498 28 845 (500) 908 280 16 580 181 196 821 515 500 884 (500) 447 **37**784 (1000) 472 694 440 104 107 252 328 379 626 208 450 847 544 446 785 50 90 **38**351 876 150 635 219 892 257 467 294 419 267 766 387 94 (1000) 934 280 443 185 364 237 580 108 426 (2000) 332 885 122 583 (1000) **39**742 780 750 (1000) 553 328 541 842 696 500 294 31 684 616 828 50 863 (3000) 256 23 522 (1000) 665 521 133 373

40657 628 323 555 596 108 428 583 526 (2000) 450 894 802 (2000) 890 545 780 257 94 789 391 978 78 187 387 346 858 657 242 220 **41**884 47 276 168 494 115 809 695 250 577 294 808 903 415 606 874 **42**645 186 799 870 604 36 (3000) 576 (2000) 630 148 334 900 514 885 637 804 621 416 747 68 707 743 382 902 **43**448 287 477 89 516 276 343 731 734 774 295 70 758 387 888 568 199 **44**401 811 670 310 169 (500) 652 676 648 827 680 **45**970 76 392 505 5 375 (3000) 800 586 920 819 550 294 528 675 527 162 797 942 220 661 264 475 963 **46**683 770 793 (2000) 749 935 142 312 160 394 460 349 669 819 975 275 **47**396 828 307 141 941 85 241 735 662 488 394 (1000) 291 244 378 **48**871 482 721 668 375 290 170 176 166 667 132 (500) 762 (500) 175 659 441 **49**832 050 682 75 698 456 227 579 557 280 219 987 762 288 838 239 764 23

50646 743 193 71 46 477 580 719 596 120 801 518 314 572 690 389 789 140 570 938 334 841 (3000) **51**495 991 625 894 32 985 802 592 874 727 245 25 807 693 807 686 5 **52**784 118 994 727 204 (1000) 673 55 (1000) 621 830 (3000) 319 50 887 76 390 520 (500) 947 **53**772 988 188 611 795 74 483 306 473 276 729 667 263 364 **54**926 695 585 31 20 664 (500) 828 (500) 759 852 265 879 944 **55**388 407 558 900 76 272 808 615 466 291 537 489 610 738 706 525 **56**686 989 731 986 797 98 365 784 384 875 122 81 481 912 342 518 767 **57**696 486 726 797 203 438 885 785 163 991 232 728 692 597 210 (1000) 340 712 489 65 553 431 **58**425 659 323 558 889 685 191 (3000) 328 588 631 128 (500) 18 955 370 499 708 (1000) **59**016 874 712 830 695 544 435 682 843

60958 768 778 789 620 871 898 841 74 **61**949 16 369 675 826 82 571 794 236 936 108 135 338 199 88 639 406 852 928 764 677 **62**862 688 992 762 269 (500) 903 218 331 317 273 152 7 (3000) 49 **63**440 518 617 892 769 923 334 608 382 153 702 797 20 648 54 **64**915 744 676 146 753 554 129 758 759 108 352 637 743 821 542 897 **65**084 660 402 861 769 534 22 52 479 604 (2000) 470 539 282 369 361 523 222 386 588 69 872 331 825 **66**861 970 176 46 872 33 181 840 200 679 823 288 394 959 (500) 586 696 754 713 281 855 583 **67**876 (500) 117 173 847 722 45 629 560 197 359 666 442 677 694 74 909 667 139 810 318 **68**119 (2000) 252 547 689 752 715 8 899 214 342 674 777 198 887 299 989 59 **69**701 64 681 66 602 67 (500) 906 731 118 685 548 509 175 622 210 345 558 967 800 140 143 913 478

70198 (1000) 258 836 671 604 155 438 480 602 844 418 49 600 63 13 (500) 279 881 245 444 (1000) 709 274 283 373 560 689 885 959 868 813 466 574 **71**479 91 428 76 532 869 989 492 423 42 228 16 (1000) 521 838 877 25 (500) 608 825 690 543 (2000) **72**435 69 164 924 (500) 966 576 171 483 758 181 562 949 449 6 232 830 31 25 175 849 405 455 645 817 819 (500) 800 849 553 85 258 **73**371 298 952 449 885 970 879 339 276 315 772 436 279 (1000) **74**731 253 141 910 42 (1000) 785 66 340 581 (500) 862 454 (500) 555 907 (1000) 533 761 **75**325 402 472 652 403 144 210 521 308 354 238 627 127 75 792 446 906 488 892 **76**098 540 2 77 327 (500) 398 780 49 137 138 850 (2000) 736 655 798 476 793 (1000) 100 53 **77**118 206 894 336 895 707 320 246 843 225 737 199 679 517 **78**693 968 251 65 87 548 888 5 (500) 172 167 921 32 (500) 813 322 287 424 **79**803 586 646 790 713 172 568 850 832 424 48 53 597 877 429 937

80070 (1000) 921 319 52 651 61 134 946 669 169 705 598 228 (500) 949 **81**317 738 701 513 435 78 325 444 364 518 957 503 172 272 38 121 425 948 123 724 52 231 893 216 295 380 316 80 **82**783 860 247 738 711 346 150 445 (2000) 64 570 19 624 408 (500) 589 557 549 632 960 520 **83**837 769 648 751 732 640 486 (3000) 415 284 365 35 348 797 688 593 592 874 214 (500) **84**719 909 80 627 946 (500) 75 100 (1000) 848 570 87 162 329 179 414 629 955 **85**931 (2000) 94 906 342 99 162 (3000) 40 748 140 295 685 407 420 (1000) 737 755 57 745 729 960 987 357 884 395 627 788 **86**040 638 147 695 99 (500) 705 55 244 834 853 215 491 226 223 (500) 416 541 559 644 **87**053 116 324 733 128 159 832 952 602 (2000) 600 288 339 106 **88**253 864 998 82 315 78 901 326 224 957 984 874 524 359 357 **89**135 486 291 956 491 206 388 (2000) 933 628 514 523 139 515 741 212 581 538 650 532

90695 561 488 145 771 942 1 814 332 322 808 873 767 581 465 715 **91**000 111 205 689 (500) 49 (500) 789 546 573 905 627 263 965 696 826 960 103 829 538 850 304 288 727 455 224 706 822 **92**263 792 604 292 394 848 299 217 122 (500) 137 156 709 **93**588 884 227 722 (500) 73 167 (1000) 967 745 200 853 121 275 826 455 63 (500) 750 (500) 928 448 697 966 429 **94**530 423 975 966 962 564 723 775 785 556 268 (500) 107 461 403 513 859 526 599 419 182 898 958 468 **95**440 87 279 871 24 486 110 427 835 682 356 406 725 (1000) 767 592 28 926 671 686 769 336 258 883 **96**758 212 (500) 877 895 840 232 18 749 661 739 6 954 998 (2000) 925 513 920 710 336 963 **97**382 218 132 651 867 121 945 864 355 571 388 531 32 **98**834 208 (500) 866 938 311 33 764 747 378 959 137 852 108 709 917 152 (1000) 605 **99**525 247 51 83 576 75 (3000) 512 187 23 169 647 785 539 346 443 568 395 (500) 215 343 560 393 552

100615 974 963 640 949 589 163 158 797 937 403 363 126 (500) **101**701 520 634 250 706 414 140 916 902 960 949 289 2 206 548 881 718 618 290 97 816 **102**004 146 727 186 (3000) 332 671 60 597 528 138 698 852 443 347 753 322 556 157 734 584 272 783 947 **103**548 937 652 593 145 231 467 730 835 (1000) 656 186 856 955 291 596 753 910 636 150 24 240 **104**411 428 531 459 598 147 (1000) 836 907 735 112 **105**713 334 860 (1000) 886 269 139 144 477 885 196 688 688 232 397 157 **106**804 534 830 208 317 (500) 975 538 925 308 252 368 670 79 302 931 341 494 (500) 912 **107**457 724 559 702 927 237 472 980 528 627 784 996 504 806 339 **108**225 915 730 593 651 522 22 188 950 213 724 469 618 455 83 (500) 288 891 974 212 57 361 404 875 (3000) 625 825 635 114 **109**673 518 660 (500) 771 682 339 738 267 370 598 907 340 258 716 653 794

Im Glücksrade verblieben nach heute beendigter Ziehung an größeren Gewinnen:

1 Prämie à 300000. Gewinne: 1 à 500000, 1 à 100000, 1 à 40000, 1 à 30000, 2 à 20000, 2 à 15000, 5 à 10000, 22 à 3000, 206 à 2000, 284 à 1000, 460 à 1000.